

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 36

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

H.Z.B.
H. ZULAUF
BÄRENPLATZ 4
BERN

Das Vertrauenshaus für
HANDARBEITEN

Albrecht
KÜRSCHNER

Fachgemässe
und neuzeitliche
Uebersömmung
Ihrer Pelze
im modernen Kühlraum

Bern Marktgasse 55 I. Stock

Wwe. Christeners Erben

an der Kramgasse

Keramik
in
grosser
Auswahl



ANANAS-SAFT

herrlich süß
anregend, doch nicht berauschend

1 Dose Fr. 1.55
inkl. Wust. + 5 % Rabatt

Gaffner, Ludwig & Co.

Bern, Marktgasse 61 Tel. 215 91

Lederwaren HUMMEL

Bekannt, vorteilhaft und gut

Bern, Marktgasse 18



Herrliche Schuhe
bequemer Absatz

**SCHUH-
ALTHAUS**

Waisenhausplatz 12, Bern

In
Parfums
Puderboxen
Toilettenartikeln

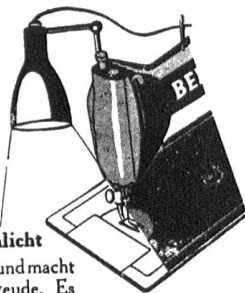
stets
eine gediegene
Auswahl

Parfümerie

Wildbolz

Haus der Geschenke

Bern
Marktgasse 9



Ein Bernina-Nählicht

schont ihre Augen und macht
das Nähen zur Freude. Es
kann an alle Nähmaschinen-
Marken angebracht werden.

Bernina
Stichzack

König & Bielser

Beundenfeldstrasse 21
Hirschengraben 2

Eine Ausstellung englischer Bücher im Kunstmuseum Bern

Unter dem Patronat des englischen Gesandten in der Schweiz, Herrn Minister T. M. Snow und Herrn Bundesrat Ph. Etter wurde anfangs dieser Woche im Kunstmuseum in Bern eine Ausstellung alter und neuer englischer Bücher eröffnet, die einen umfassenden Ueberblick über das literarische Schaffen in England, vor allem in den letzten Jahren, ermöglicht. Gleich rechter Hand beim Eintritt in die Ausstellung finden wir die Bilder der namhaften literarischen Künstler des Inselreiches von der ältesten Zeit bis heute, wovon manche durch ihre bedeutenden Werke, die auch durch Uebersetzungen ins Deutsche uns bekanntgeworden sind, bereits einen grossen Leserkreis in der Schweiz zählen.

In einer besondern Abteilung sind schöne, alte, englische Drucke zu bewundern. Von Jahre 1480 hinweg kann man die Fortschritte in der Buchdruckerkunst bis zum heutigen Zeitpunkt verfolgen. Sämtliche ausgestellten Werke zeichnen sich durch einen schönen, sauberen Druck aus, der schon in den vergangenen Jahrhunderten als einer der Hauptziele der englischen Buchdruckerkunst galt.

Moderne Werke sind in grosser Fülle vorhanden und gewähren uns Einblick in das produktive Schaffen der englischen Literaten, von denen eine grosse Anzahl bei uns ebenso geschätzt werden wie in England.

Die interessante Ausstellung verdient das Interesse aller Buchfreunde.

Chronik der Berner Woche

Bernerland

- 25. Aug. Drei deutsche Kriegsgefangene aus dem Lager von Bussey, Departement Doubs, werden zwischen Corgémont und Sombeval verhaftet und ins Gefängnis von Courtelary eingeliefert.
- In den Räumen des alten Stadthauses Unterseen wird eine oberländische Volkskunstausstellung eröffnet.
- 26. Aug. Der Bieler Stadtrat spricht einen Kredit von Fr. 3350 000 zu für die Ersetzung des Trams durch Trolleybus.
- In Heiligenschwendi brennt die Sägerei von O. Stettler in Thun bis auf den Grund nieder.
- In Münsingen wird in der Holzsohlenfabrik ein Arbeiter von einem ins Rollen geratenen Trämler erdrückt.
- 27. Aug. Auf der Zubenelz bei Allmendingen werden weitere Gräber entdeckt.
- In Brienz kann Christian Abegglen sein 100. Altersjahr antreten.
- In Grindelwald stürzt ein Landarbeiter beim Weiden der Ziegen tödlich ab.
- Die Gemeindeversammlung von Utzenstorf genehmigt einstimmig ein Haushalthilfe-Reglement. Den kranken Frauen und Wöchnerinnen stehen inskünftig drei Hilfen zur Verfügung.
- Die Firma Gebr. Laubscher & Cie., Täuffelen kann ihr hundertjähriges Bestehen feiern.
- 28. Aug. In der Nähe von Schwarzenburg stürzt ein Militärflugzeug aus bisher unbekannten Ursachen ab. Die Besatzung, Oblt. Grimm Hans Ulrich, und Lt. Vogt Peter, finden den Fliegertod.
- Unterhalb der Kanderbrücke Spiez-Wimmis wird die Leiche eines 60jährigen Unbekannten, der im Kandertal in den Ferien weilte, aus der Kander gezogen.

- 28. Aug. Beim Baden in der Aargauer Wangen a. A. ertrinkt der 20-jährige Collet Jaques, geboren 1915, Schreiner, von Baumschulstrasse 1, in Zollikofen Fritz Schenker, alt Posthalter, im Alter von 72 Jahren.
- 29. Aug. Der 48. Zuchtstiermarkt in Ostermündigen verzeichnet eine Auffuhr von 738 Stieren und 41 Kühen, die von 87 Viehzuchtgenossenschaften zugeführt wurden. 530 Einzelausseller stammen. Drei Viertel aller Tiere können prämiert werden.
- 30. Aug. Riggisberg erstellt eine moderne Dörranlage.
- 31. Aug. Zum zweitenmal werden im Kanton Bern neben den üblichen Lehrprüfungen Prüfungen für ältere Hausangestellte durchgeführt.

Stadt Bern

- 26. Aug. † Prof. A. Liechi, Direktor des Röntgeninstitutes an der Universität Bern.
- Zum erstenmal seit 1938 wird die vor 75 Jahren gegründete Internationale Strafrechts-Gefängniskommission zusammengekommen.
- 27. Aug. Elsässer Pfadfinder suchen Berner Pfadfinder.
- 28. Aug. Der Berner Tierpark Dählhölzli kann gegenwärtig mit der grössten Schau an kanischer Giftschlangenwarten.
- 29. Aug. Das Sommerfest kann Fr. 2600 wohltätige Institutionen, nämlich der Siedelungs-Matte und der Schülerpeisung zuwenden.
- Der Berner Stadtrat bewilligt 1 1/2 Mill. Fr. für den Bau eines Autobus-Abstellhalls und Erweiterung des Strassenbahn-Depots, verleiht ein Siedelungs-Genossenschaftshundertjähriges Baurecht, heisst eine Vorlage an das teuerungszulagen an das meindepersonal gut.